

Inhalt

Vorwort	7
Teil 1 Das Verhältnis von psychoanalytischer und psychopharmakologischer Therapie: Grundlagen	
Die Analyse der therapeutischen Beziehung und die Psychopharmakotherapie	13
<i>Joachim Küchenhoff</i>	
Konkurrenz zwischen Pharmakotherapie und Psychoanalyse? Ansätze zur Integration am Beispiel der Persönlichkeitsstörungen	34
<i>Christopher Rommel</i>	
Warum das Medikament das Verstehen nicht ersetzen kann Reflexionen zu einer Ethik der Therapie von psychisch kranken Menschen	45
<i>Giovanni Maio</i>	
Teil 2 Allgemeine psychodynamische Psychopharmakologie	
»Finding the Body in the Mind ...« Neuropsychoanalyse, Embodied Cognitive Science und Psychiatrie im Dialog	55
<i>Marianne Leuzinger-Bohleber</i>	
Gibt es psychopathologische Modelle zur Erklärung der Wirkungen von Psychotherapie und Psychopharmakotherapie?	72
<i>Franz Resch und Peter Parzer</i>	
Psychodynamische Modelle der Medikamentenapplikation und ihre Synergien mit der Psychotherapie	91
<i>Alois Münch</i>	

Patientenautonomie, Psychodynamik und Psychopharmakologie
Die Beziehungsdynamik der psychiatrischen Zwangsbehandlung –
zwischen medizinisch indizierter Behandlungsnotwendigkeit
und Enactment 109
Claas Happach

Teil 3 Spezielle psychodynamische Psychopharmakologie

Psychotherapie und Psychopharmakotherapie bei depressiv Erkrankten 131
Heinz Böker

Antipsychotika und Unbewusstes 149
Martina Jeßner

Psychoanalytische Überlegungen zur Behandlung von Kindern mit
Aufmerksamkeitsstörungen, Hyperaktivität und Impulsivität 167
Dieter Bürgin und Barbara Steck

SSRI in der psychodynamischen Psychotherapie der Bulimia nervosa ... 187
Almut Zeeck

Der Einfluss der Medikation auf die psychodynamisch orientierte Therapie
der sexuellen Funktionsstörungen und der Paraphilien 199
Wolfgang Berner

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 217

Stichwortverzeichnis 219